



SCIENTIA Postdoc-Programm

Ausschreibung 2024

Welche Anforderungen – Qualifikationen, Handlungskompetenzen, Fertigkeiten und sonstige Leistungsvoraussetzungen – werden an eine promovierte Wissenschaftlerin gestellt, damit sie eine wissenschaftliche Führungsposition nach der Promotion erfolgreich füllen und die dazugehörigen Arbeitsaufgaben gewinnbringend bewältigen kann?

Das SCIENTIA-Postdoc Karriereentwicklungsprogramm richtet sich an **promovierte Wissenschaftlerinnen in der Postdoc-Phase**, die eine Karriere in der Wissenschaft anstreben. Im Fokus stehen die individuelle Entwicklung jeder Teilnehmerin, die gewinnbringende Vernetzung innerhalb der Gruppe sowie der strategische Aufbau eines wissenschaftlichen Netzwerks. Regelmäßige Trainings, Coachings und Workshops aus verschiedenen Themenbereichen der Karriereentwicklung vervollständigen das Programm.

Zielgruppe: promovierte Wissenschaftlerinnen in der Postdoc-Phase, die die Entwicklung ihrer weiteren Karriere planen möchten.

Programmlaufzeit: 12 Monate, von **Januar 2024 bis Januar 2025**.

Damit Sie bestmöglich vom Programm profitieren, **wird eine kontinuierliche Teilnahme an Angeboten** (Netzwerktreffen, Trainings, Peer-Treffen) **des Postdoc-Programms über den gesamten Zeitraum hinweg erwartet**. Bitte prüfen Sie ehrlich, ob eine solche Verpflichtung in den zwölf Monaten Programmlaufzeit für Sie umsetzbar sein wird.

Die Angebote finden präsent statt.

Für die erfolgreiche Teilnahme am Postdoc-Programm erhalten Sie ein Zertifikat.

Programmelemente:

Qualifizierung:

Ausgewählte Workshops zu relevanten Themen (u.a. Führung, Drittmittelinwerbung, Positionierung in Machtarenen) und Kompetenzen Ihrer Karrierestufe zur zusätzlichen Qualifizierung für eine Laufbahn innerhalb (wie außerhalb) der Wissenschaft.

Alle Trainings werden von erfahrenen externen Trainer:innen für Ihre Gruppe durchgeführt.

Individuelle Karrierebegleitung:

Fester Bestandteil des Programms sind individuelle Sitzungen mit einer/m erfahrenen externen Coach.

Darüber hinaus begleiten wir Sie in der gesamten Laufzeit, bspw. mit einem Standortbestimmungsgespräch zu Beginn des Programms.

Vernetzung:

Vernetzen Sie sich bei regelmäßigen Treffen mit Impulsvorträgen über die Fächergruppen hinweg.

Bei zusätzlichen selbstorganisierten Peer-Group-Treffen können Sie sich über die speziellen Anforderungen Ihrer Karrierephase austauschen.

Die Auftakt- und Abschlussveranstaltung geben darüber hinaus Impulse für die eigene Zielsetzungsarbeit und bieten den Einstieg in ein starkes Netzwerk.

Das Programm startet mit einem **Meet and Greet am 24. Januar** sowie der **Auftaktveranstaltung in Präsenz am 29./30. Januar 2024**.

Bewerbung und Frist: Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung für die Teilnahme am SCIENTIA Postdoc-Programm folgende Unterlagen bei:

- Bewerbungsbogen (siehe Homepage) inklusive
- Lebenslauf
- Kurzes Anschreiben, in dem die eigene Motivation und die angestrebten Ziele mit dem Programm erläutert werden; Leitfragen dazu könnten sein:
 - Welche beruflichen Ziele verfolge ich langfristig?
 - Woran möchte ich arbeiten?
 - In welchen Aspekten benötige ich Unterstützung?
 - Was erwarte ich mir von den Angeboten des Programms?
 - Was wünsche ich mir vom Austausch und der Vernetzung mit meinen Peers?

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 15. Dezember 2023 per Mail an scientia@uni-wuerzburg.de. Ansprechpartnerin ist Dr. Isabel Fraas.

Die persönlichen Gespräche finden nach Vereinbarung Ende Dezember sowie Anfang Januar statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Isabel Fraas unter scientia@uni-wuerzburg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen und auf ein persönliches Kennenlernen!